

ZBB 2008, 420

BGB § 199 Abs. 1 Nr. 2

Zum Verjährungsbeginn einer Bürgschaftsforderung wegen grob fahrlässiger Unkenntnis der Bank von der Anschrift des Bürgen

BGH, Urt. v. 23.09.2008 – XI ZR 395/07 (OLG Schleswig), ZIP 2008, 2167 = WM 2008, 2165

Amtlicher Leitsatz:

Eine Bank als Bürgschaftsgläubiger trifft nach Fälligkeit der Bürgschaftsforderung die Obliegenheit, die ihr bei Abschluss des Bürgschaftsvertrages angegebene Anschrift des Bürgen zeitnah auf ihre Richtigkeit zu überprüfen.